

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **18 (1900)**

Heft 405

PDF erstellt am: **21.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

**Abonnemente:**

Schweiz: Jährlich Fr. 6.  
2tes Semester . . . 3.  
Ausland: Zuschlag des Porto.  
Es kann nur bei der Post  
abonniert werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

**Abonnements:**

Suisse: un an . . . fr. 6.  
2<sup>e</sup> semestre . . . 3.  
Etranger: Plus frais de port.  
On s'abonne exclusivement  
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Parait 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: <b>Rudolf Mosse</b> , Zürich, Bern etc. Insertionspreise: 25 Cts. die viergespaltene/Borgiazelle (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: <b>Rodolphe Mosse</b> , Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

**Abonnement.**

Wir ersuchen diejenigen Abonnenten, welche das Schweizerische Handelsamtsblatt auch im nächsten Jahre zu erhalten wünschen, ihr Abonnement beim Postbureau ihres Ortes gefl. rechtzeitig erneuern zu wollen.

Administration.

**Abonnements.**

MM. les abonnés désirant renouveler leur abonnement pour l'année prochaine, sont priés de vouloir bien le faire, en temps voulu, auprès de l'office postal de leur localité.

Administration.

**Inhalt — Sommaire**

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Konkurse. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordats.

### Amtlicher Teil — Partie officielle

**Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.**

Dans son audience de ce jour, le président du tribunal du district de Lausanne a prononcé l'annulation d'une part nominative de la Société d'Epargne «l'Omnium», à Lausanne, n<sup>o</sup> 143, 1<sup>re</sup> série de fr. 500, délivrée le 31 décembre 1895 à Henri Lévy, à Lausanne. (W. 99)

Lausanne, le 15 décembre 1900.

Le président: **P. Rambert.**

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird anmit der unbekannt Inhaber der vermissten drei Obligationen der Zürcher Kantonalbank, à Fr. 500, verzinslich zu 3 1/2 %, lautend auf den Inhaber, nämlich:

- Nr. 201,316, d. d. 30. Oktober 1890, mit Semestercoupons per 10. August 1898 u. ff.
- Nr. 251,454, d. d. 14. November 1894, mit Semestercoupons per 31. Juli 1898 u. ff.
- Nr. 258,630, d. d. 15. Januar 1898, mit Semestercoupons per 15. Juli 1898 u. ff.

aufgefordert, die Titel innert drei Jahren, vom Datum der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, in der Kanzlei des unterzeichneten Gerichtes vorzulegen, unter der Androhung, dass sonst deren Amortisation ausgesprochen würde.

Zürich, den 10. Dezember 1898.

Im Namen des Bezirksgerichtes, II. Abteilung,

Der Gerichtsschreiber: **Hamann.**

(W. 107<sup>1</sup>)

**Konkurse. — Faillites. — Fallimenti.**

**Konkurrenzeröffnungen. — Ouvertures de faillites.**

(B.-G. 281 u. 282.)

(L. P. 281 et 282.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursamte einzugeben.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursamte zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige behilfen.

Les créanciers des faillites et ceux qui ont des revendications à exercer, sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office (et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique.

Les débiteurs de faillite sont tenus de s'annoncer, sous les peines de droit, dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens de faillite, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office, dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés; faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, sauf excuse suffisante.

Les codébiteurs, cautionnés et autres garants de faillite ont le droit d'assister aux assemblées des créanciers.

**Kt. Zürich. Konkursamt Enge in Zürich II. (2540<sup>o</sup>)**

Gemeinschuldner: **Leukert, Josef**, Architekt, von Karolinsfeld (Böhmen), wohnhaft gewesen an der Waffenplatzstrasse 66, in Zürich II, dato angeblich in Köln.

Datum der Konkurseröffnung: 1. Dezember 1900.

Summarisches Verfahren (Art. 231 des Betreibungs-Gesetzes).

Eingabefrist: Bis und mit 5. Januar 1901.

**Kt. Basel-Stadt. Konkursamt Basel. (2539)**

Gemeinschuldnerin: **Witwe Steinmann, A.**, Basler Emaillieranstalt, Unt. Rheingasse 19, in Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 3. Dezember 1900. — Appellationsgerichtlich bestätigt am 10. Dezember 1900.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 24. Dezember 1900, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumlengasse 3, Erdgeschoss, rechts, in Basel. Eingabefrist: Bis und mit 15. Januar 1901.

**Kt. St. Gallen. Konkursamt vom Seebezirk in Urmach. (2561)**

Gemeinschuldner: **Koenig, G.**, zum «Schwanen», in Rapperswil.

Datum der Konkurseröffnung: 10. Dezember 1900.

Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 22. Dezember 1900, nachmittags 1 Uhr, beim Rathaus in Rapperswil.

Eingabefrist: Bis und mit 18. Januar 1901.

**Ct. de Vaud. Office des faillites de Lausanne. (2541)**

Failli: **Winzeler, Henri**, négociant, rue de Bourg, 6, à Lausanne.

Date de l'ouverture de la faillite: 12 décembre 1900.

Première assemblée des créanciers: Samedi, 22 décembre 1900, à 3 heures après-midi, dans une des salles de l'Evêché, à Lausanne.

Délai pour les productions: 15 janvier 1901 inclusivement.

**Kollokationsplan. — Etat de collocation.**

(B.-G. 249 n. 250.)

(L. P. 249 et 250.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

**Kt. Zürich. Konkursamt Aussersihl in Zürich III. (2546/48<sup>o</sup>)**

Im Konkurse betr. **Flury, Josef**, Holzhandlung, an der Sägestrasse 17, in Zürich III (S. H. A. B. 1900, pag. 1355), liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern hierorts zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung desselben sind bis zum 25. Dezember 1900 beim Konkursrichter des Bezirksgerichts Zürich durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, widrigenfalls derselbe als anerkannt betrachtet würde.

Im Konkurse über **Fürer, Louis**, Eiskastenfabrik, dato Kanzleistrasse Nr. 91, in Zürich III (S. H. A. B. 1900, pag. 1175), liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern hierorts zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung desselben sind bis zum 27. Dezember 1900 beim Konkursrichter des Bezirksgerichts Zürich durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, widrigenfalls derselbe als anerkannt betrachtet würde.

Im Konkurse betr. die Firma **Dorta & C<sup>ie</sup>**, Weinhandlung und Fabrikation von Champagner, Webergasse Nr. 48, in Zürich III (S. H. A. B. 1900, pag. 1323), liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern hierorts zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung desselben sind bis zum 25. Dezember 1900 beim Konkursrichter des Bezirksgerichts Zürich durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, widrigenfalls derselbe als anerkannt betrachtet würde.

**Kt. Zürich. Konkursamt Zürich I. (2543)**

Im Konkurse über die Firma **Fey & C<sup>ie</sup>**, Dachdeckergeschäft, an der Stampfenbachstrasse, in Zürich (S. H. A. B. 1900, pag. 1540), liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Zürich I zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung desselben sind bis zum 25. Dezember 1900 beim Einzelrichter des Bezirksgerichts Zürich durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, widrigenfalls derselbe als anerkannt betrachtet würde.

**Ct. de Fribourg. Office des faillites de la Sarine, à Fribourg. (2545)**

Faillie: **Société de consommation de Fribourg** (Konsumenten-Gesellschaft Fribourg) (F. o. s. du c. 1900, page 855).

Délai pour intenter l'action en opposition: 25 décembre 1900 inclusivement.

**Ct. de Vaud. Office des faillites d'Aigle. (2542)**

Faillie: **Société en nom collectif Bornand et Bühler**, usine du Molage, à Aigle (F. o. s. du c. 1900, page 1431).

Délai pour intenter l'action en opposition: 25 décembre 1900 inclusivement.

**Ct. de Neuchâtel. Office des faillites de La Chaux-de-Fonds. (2544)**

Failli: **Ducommun, Auguste**, seul chef de la maison «A. Ducommun-Ramseyer», fabricant d'horlogerie, rue Sophie-Mairet, n<sup>o</sup> 10, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. 1900, page 1443).

Délai pour intenter l'action en opposition: 25 décembre 1900 inclusivement.

**Abänderung des Kollokationsplanes. — Rectification de l'état de collocation**

(B.-G. 251.)

(L. P. 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

**Ct. de Berne. Office des faillites des Franches-Montagnes, à Saignelégier. (2562)**

Failli: **Aubry-Cattin, Paul**, boulanger, à Breuleux (F. o. s. du c. 1900, page 1455).

Délai pour intenter l'action en opposition: 28 décembre 1900 inclusivement.

**Ct. de Vaud.** Office des faillites de Lausanne. (2549/51)  
 Failli: Delmarco, C., charretier, à Lausanne (F. o. s. du c. 1900, page 1467).  
 Faillis: Rinaldi & Co, vins, rue du Grand St-Jean, à Lausanne (F. o. s. du c. 1900, page 1495).  
 Faillie: Veuve Dondo, vins, rue Madeleine, à Lausanne (F. o. s. du c. 1900, page 1467).  
 Délai pour intenter l'action en opposition: 25 décembre 1900 inclusivement.

**Einstellung des Konkursverfahrens. — Suspension de la liquidation.**  
 (B.-G. 280.) (L. P. 280.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.  
 La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

**Ct. de Genève.** Office des faillites de Genève. (2566)  
 Failli: Fattou, A., rue de la Servette, 47, à Genève (F. o. s. du c. 1900, page 1523).  
 Délai d'opposition à la clôture: 25 décembre 1900.

**Widerruf des Konkurses. — Révocation de la faillite.**  
 (B.-G. 195 n. 817.) (L. P. 195 et 817.)

**Kt. Zürich.** Konkursamt Aussersihl in Zürich III. (2567)  
 Das Konkursverfahren gegen Frau Berni, Elise, Handlung, jetzt wohnhaft Pfanzschulstrasse Nr. 82, in Zürich III (S. H. A. B. 1900, pag. 547), ist mit Verfügung des Konkursrichters vom 30. November 1900 widerrufen und die Schuldnerin in die Verfügung über ihr Vermögen wieder eingesetzt worden.

**Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite.**  
 (B.-G. 257.) (L. P. 257.)

**Kt. Zürich.** Konkursamt Enge in Zürich II. (2506\*)  
**Wertschriften-Steigerung.**

Aus dem Konkurse des Boller-Schinz, Arnold, Kaufmann, in Zürich II (S. H. A. B. 1900, pag. 1580), werden Donnerstag, den 20. Dezember 1900, vormittags von 9 Uhr an, im Hôtel «Rigi» in Enge, Zürich II, gegen Barzahlung öffentlich versteigert:

I. Schuldtitel:

Per Fr. 7000, 6000, 9000, 14,000, 80,000, 38,000, 50,000, 15,000, 7200, 6000, 35,000, 6000, 14,000, 20,000, 13,000, 18,000, 19,000, 10,800, 7000, 175,000, 10,000, 15,000, 15,000, 12,000, 2800, 2000, haftend auf Liegenschaften in Zürich II;  
 » » 30,000, 30,000, 3000, haftend auf Liegenschaften in Zürich III;  
 » » 14,400, 38,000, 3600, 36,000, 6000, 4500, 2000, 1000, 2500, 3300, 3800, 5600, haftend auf Liegenschaften in Altstetten;  
 » » 500,000 und Fr. 20,000 auf Liegenschaften in Dietikon;  
 » » 2000, 5000, 30,000, 20,000 auf Liegenschaften in Schlieren;  
 » » 5000, 2000, 1000 auf Liegenschaften in Höngg;  
 » » 14,500, 23,000, 2500, 7500, 4000 auf Liegenschaften in Zollikon;  
 » » 20,000 auf Liegenschaften in Pfungen.

II. Andere Werttitel:

2 Aktien des Stadttheaters Zürich, 15 Aktien der Industriequartier-Strassenbahn, 7 Aktien der Sihlthalbahn, 15 Aktien der Elektr. Strassenbahn Zürich-Höngg, 5 Aktien und 40 Prioritätsaktien der Portlandzementfabrik Läger, 22 Aktien der Hypothekbank Zürich, eine Anzahl Aktien und 5 Obligationen des Elektrizitätswerkes Spreitenbach, 3 Anteilscheine der Belvoirparkgesellschaft, ein Stammanteil der Genossenschaft «Union», 5 Obligationen der Glühlampenfabrik Zürich-Birmensdorf.

**Kt. Zürich.** Konkursamt Enge in Zürich II. (2568)

Aus dem Konkurse des Schärer, Gottlieb, Schreinermeister, in Zürich I (S. H. A. B. 1900, pag. 1611), werden zufolge Auftrages des Konkursamtes Oberstrass Donnerstag, den 27. Dezember 1900, nachmittags 3 Uhr, im Hotel Rigi in Enge gegen Barzahlung öffentlich versteigert:  
 Zwei Schuldbriefe per Fr. 32,500 und Fr. 55,500, haftend auf Liegenschaften in Enge-Zürich II.

**Kt. Zürich.** Konkursamt Oberstrass in Zürich IV. (2552\*)

Aus dem Konkurse des Egoif, Albert, Lithograph, in Zürich II (S. H. A. B. 1900, pag. 1495), gelangt Dienstag, den 15. Januar 1901, abends 6 Uhr, im Restaurant des Herrn Caspar Schwarz zum «Friedegg», Sonneggstrasse Nr. 17, in Zürich IV (Oberstrass), im Auftrage des Konkursamtes Enge auf öffentliche Steigerung:

- 1) Ein Wohnhaus, Assek.-Nr. 304 (Pol.-Nr. 15), für Fr. 70,200 assekuriert.
- 2) 2 Aren 51,8 m<sup>2</sup> Land, worauf obiges Wohnhaus steht, an der Universitätsstrasse, Oberstrass (Zürich IV) gelegen.

Die Gantbedingungen liegen hierorts zur Einsicht auf.

**Kt. Zürich.** Konkursamt Riesbach in Zürich V. (2554\*)

Aus den Konkursen Aktiengesellschaft «Biene» (S. H. A. B. 1900, pag. 1415), Nachlass Keller, W., Zimmermeister (S. H. A. B. 1900, pag. 1596), Meili, Ferd., Baumeister (S. H. A. B. 1900, pag. 1540), und Rittermann, Gustav, Kaufmann, in Zürich V (S. H. A. B. 1900, pag. 1255), kommen Donnerstag, den 20. Dezember 1900, vormittags 9 Uhr, im Restaurant Buchenheim, Seefeldstrasse 98, in Zürich V, gegen Barzahlung auf öffentliche Steigerung:

Von «Biene»:

1 feuerfester Kassenschrank, 1 Remington-Schreibmaschine, 1 zweiplätziges Stehpult, 1 zweiplätziges Sitzpult, 1 amerikanisches Rollpult, 1 kleines Stehpult, 1 Kopiertisch, 1 Kopierpresse, Briefkasten und Fächer, 6 Wieneressell, 3 Comptoirstühle, 2 Regulatoren, 1 zweithüriger Kasten, 1 Kontrolluhr, 1 Schapirograph, 1 Mimeograph, Tintengeschirre, Bureauutensilien, Kopierbücher.

Von Keller, Zimmermeister:

1 Hängelampe, 1 einthüriger Kasten, 1 einthüriger Briefgestellkasten, 1 tannener Tisch, Zeichner- und Schreibutensilien.

Von Rittermann:

1 harthölzener Sekretär, 1 Klavierstuhl, 4 Polstersessel, 1 Schirmständer, 1 Sofa, 1 sechseckiger Tisch.

Aus Konkurs Meili:

1 Partie Steinhauergeschirr, 2 Kisten, 7 Hebeisen, 3 Ruckeisen, 5 Steinbohrer, 1 Laterne, Gerüststaken, Schaufeln, diverses Maurergeschirr, Klammern und viel anderes.

Sodann bei der Baute Kolb, Münchhaldenstrasse, 1 T Balken, 4 Steingutrohren, 7 Treppengeländer, 347 Koli Parkettstücken, 1 Abtritt samt Kübel, 1 Abtrittschüssel samt Sitz, Ziegel, 1 Kochherd, 140 Koli buchene Parketts.

**Kt. Zürich.** Konkursamt Riesbach in Zürich V. (2557)

Aus dem Konkurse des Meili, Ferdinand, Baumeister, in Zürich V (S. H. A. B. 1900, pag. 1540), kommen Montag, den 17. Dezember 1900, abends 5 Uhr, in der Wirtschaft von a. Gemeinderat Carl Dübels bei an der Fröhlichstrasse in Zürich V gegen Barzahlung auf öffentliche Steigerung:

Schuldbriefe per Fr. 5000, 10,000, 10,000, 15,000 auf Grundeigentum Riesbach in Zürich V.

Schuldbrief per Fr. 24,700 auf Grundeigentum in Riesbach.  
 Schuldbrief per Fr. 6500 und Fr. 18,250 auf Liegenschaften in Dübendorf.  
 Eine Anzahl Buchguthaben.

**Kt. Zürich.** Konkursamt Schlieren (2555\*)

im Auftrage des Konkursamtes Enge in Zürich II.

Aus dem Konkurse des Boller-Schinz, Arnold, Kaufmann, in Zürich II (S. H. A. B. 1900, pag. 1596), kommen Donnerstag, den 17. Januar 1901, nachmittags 3 Uhr, im Gasthaus zur alten Krone in Dietikon auf öffentliche Verkaufsteigerung die nachbezeichneten Liegenschaften:

A. Das Elektrizitätswerk Dietikon:

- 1) 1 Turbinenhaus samt Fundationen, 3 Turbinen und 3 Dynamos etc., unter Nr. 1 zusammen für Fr. 171,750 assekuriert.
- 2) 1 Turbinengebäude, 3 Turbinen mit Stirnräder und je einem Wellbaum mit Zahnrad, 3 Dynamos etc., unter Nr. 3 für Fr. 88,000 assekuriert.
- 3) Circa 5 Hektaren und 3 Aren Gebäudeplatz, Hofraum, Wiesen und Kanalgebiet mit Seitendämmen, samt Wasserwerkanlage, bestehend in einem Ein- und Auslaufkanal, Einlaufschleusen und einem neuen Stauwehr über die ganze Breite der Limmat.
- 4) Circa 8 Aren 73 m<sup>2</sup> Streuland im Grien längs dem Leerlaufkanal.
- 5) Circa 83 Aren 36 m<sup>2</sup> Streuland und Wasserläufe im Dornaukopf.
- 6) Circa 1 Hektare 11 Aren 75 m<sup>2</sup> Streuland und altes Limmatgebiet im Dornaukopf.
- 7) Circa 1 Hektare 22 Aren Streuland und altes Limmatgebiet im Antonislochköppli.
- 8) Circa 1 Hektare 38 Aren Streuland und altes Limmatgebiet beim Antonislochkopf, Gemeindegrenze Oetwil.

An Zubehörenden:

- a. Die Leitungen für Starkstrom laut Spezifikation im Gantrodell.
- b. Die vorhandenen Werkzeuge, Materialvorräte etc. laut besonderem Inventar.

Schätzung der Liegenschaften 1—8: Fr. 400,000.

Schätzung der Zubehörenden: Fr. 96,000.

B. Das Gasmotorenwerk in Dietikon:

- 9) 1 Generatorenhaus mit gewölbtem Keller, 2 Generator-Gasmotoren, 1 Gasometer und 1 Dampfkessel etc., unter Nr. 2 für Fr. 114,650 assekuriert.
- 10) Circa 9 Aren Gebäudeplatz und Hofraum.  
Schätzung Fr. 70,000.
- 11) Circa 96 Aren Wiesen im Grien, zwischen der Limmat und dem Fabrikkanal.  
Schätzung Fr. 10,000.
- 12) Circa 58 Aren Wiesen in der untern Neumatt.  
Schätzung Fr. 15,000.
- 13) Circa 4 Aren 50 m<sup>2</sup> Wiesen im Fahrköppli, rechts der Limmat.  
Schätzung Fr. 1700.
- 14) Circa 11 Aren 51 m<sup>2</sup> Wiesen im Schächli.  
Schätzung Fr. 4000.

Die bezüglichen Gantbedingungen liegen inzwischen bei der unterzeichneten Amtsstelle zur Einsicht offen, woselbst auch über die Gantobjekte jede nähere Auskunft erteilt wird.

**Kt. Zürich.** Konkursamt Wiedikon in Zürich III. (2553)

Aus dem Konkurse der Firma G. & C. Dietrich, Zimmereigenschaft an der Mutschellenstrasse Nr. 20, in Zürich II (S. H. A. B. 1900, pag. 1595) werden Dienstag, den 15. Januar 1901, nachmittags 4 Uhr, im Restaurant zur «Warburg» des Herrn Albert Gull, an der Badener- Ecke Berthastrasse, in Zürich III, öffentlich versteigert:

Ein Viertel

- 1) an einem Doppelwohnhaus mit Wirtschaft an der Badenerstrasse Nr. 249, Ecke Berthastrasse, in Zürich III, unter Nr. 1313 für Fr. 136,200 assekuriert, und 3 Aren 1,8 m<sup>2</sup> Gebäudeplatz und Hofraum (Kat.-Nr. 4802);
- 2) an einem Doppelwohnhaus an der Berthastrasse Nr. 10, Ecke Centralstrasse, in Zürich III, unter Nr. 1266 für Fr. 112,300 assekuriert, und 2 Aren 87,6 m<sup>2</sup> Gebäudeplatz und Hofraum (Kat.-Nr. 5048);
- 3) an Kat.-Nr. 4805: 3 Aren 90,3 m<sup>2</sup> Bauplatz an der Badenerstrasse, in Zürich III;
- 4) an Kat.-Nr. 4566: 3 Aren 95,8 m<sup>2</sup> Bauplatz daselbst.
- 5) Ein Doppelwohnhaus an der Bertha- Ecke Zur Lindenstrasse Nr. 211, in Zürich III, unter Nr. 1317 für Fr. 121,200 assekuriert, mit 2 Aren 61,8 m<sup>2</sup> Gebäudeplatz und Hofraum (Kat.-Nr. 5072).
- 6) 28 Aren 75 m<sup>2</sup> Wiesen, Nr. 1<sup>a</sup>, an der Froburgstrasse in Oberstrass.
- 7) 64 Aren 97 m<sup>2</sup> Baumgarten und Wiesen, Nr. 1<sup>b</sup>, daselbst.
- 8) 44 Aren 89 m<sup>2</sup> Reben, Nr. 1<sup>c</sup>, daselbst.
- 9) Kat.-Nr. 1753: 37 Aren 20,20 m<sup>2</sup> Wiesland an der Mutschellenstrasse, in Enge, Zürich II.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 5. Januar 1901 an hierorts zur Einsicht auf.

**Kt. Bern.** Konkursamt Burgdorf. (2569/70)

II. Steigerung.

Gemeinschuldner: Pfister-Dür, Jakob, Getreidehändler, in Burgdorf (S. H. A. B. 1900, pag. 1456).

Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Dienstag, den 22. Januar 1901, nachmittags 3 Uhr, in der Wirtschaft zum «Emmenhof», an der Kirchbergstrasse in Burgdorf.

Steigerungsgegenstand: Eine Besetzung auf der untern Allmend zu Burgdorf, enthaltend:

- 1) Ein neuerbautes Wohnhaus, brandversichert unter Nr. 515 o für Fr. 22,400.
- 2) Ein Wasch- und Holzhaus, ebenfalls neuerbaut, unter Nr. 515 p für Fr. 1200 brandversichert.
- 3) An Gebäudeplätzen, Hofraum und Garten, Plan Flur C, Blatt 6, Parzelle Nr. 153, 9,26 Aren haltend.  
Antliche Schätzung: Fr. 27,000.

An der ersten Steigerung fiel kein Angebot.

Die Steigerungsbedingungen sind vom 10. Januar 1901 hinweg im Bureau des Konkursamtes Burgdorf zur Einsicht aufgelegt.

II. Steigerung.

Gemeinschuldner: Ausgeschlagene Verlassenschaft des Buess-Meister, Joh. Wernhard, von Öttingen, gewesener Kaufmann in Burgdorf (S. H. A. B. 1900, pag. 1456).

Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Mittwoch, den 23. Januar 1901, nachmittags 3 Uhr, im Gasthof zum Rössli in Burgdorf.

Steigerungsgegenstand: Eine Besetzung an der Wynigenstrasse zu Burgdorf, enthaltend:

- 1) Ein aus Stein und Rieg neuerbautes und mit Ziegeln gedecktes Magazin- und Wohngebäude, mit Holzhausanbau, unter Nr. 443 d und e für Fr. 113,200 brandversichert.
- 2) Ein aus Rieg und Holz erbautes und mit Ziegeln gedecktes Wohnhaus, unter Nr. 443 für Fr. 14,100 brandversichert.
- 3) An Hausplätzen, Hofraum, Garten und Umschwung, Flur B, Blatt 21, Parzelle Nr. 222, 12 4/8 Aren haltend.

Antliche Schätzung: Fr. 120,000.

An der ersten Steigerung fiel kein Angebot.

Die Steigerungsbedingungen sind vom 10. Januar 1901 hinweg im Bureau des Konkursamtes zur Einsicht aufgelegt.

**Kt. Luzern.** Konkursamt Kriens und Malters in Kriens. (2556)

Aus dem Konkurse von A. Steinegger's Wittwe, Bazar, in Kriens (S. H. A. B. 1900, pag. 1307), gelangt Donnerstag, den 20. und Freitag, den 21. Dezember 1900, je von vormittags 9 Uhr an, in der Turnhalle zu Kriens, das Warenlager der Gemeinschuldnerin gegen bare Bezahlung an öffentliche Steigerung.

**Kt. Glarus.** Konkursamt des Kantons in Glarus. (2563)

### II. Konkurssteigerung.

Gemeinschuldner: Baumgartner, Sebastian, Uhrensteinfabrikant, in Engi (S. H. A. B. 1900, pag. 1485).

Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Montag, den 24. Januar 1901, nachmittags 3 Uhr, in der Sonne in Engi.

Bezeichnung des Steigerungsobjekts: a. Ein Wohnhaus mit Werkstattanbau, worin ein Motor und das Triebwerk, für Fr. 20,000 brandversichert; b. etwas Platz.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 1. Januar 1901 an beim Konkursamt des Kantons Glarus in Glarus zur Einsicht auf.

Höchstes Angebot an der ersten Steigerung: Fr. 14,000.

**Kt. Basel-Stadt.** Konkursamt Basel. (2558)

Gemeinschuldner: Jos. N. Lorentz & Co in Liq., Basel (S. H. A. B. 1900, pag. 1596).

Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Dienstag, den 18. Dezember 1900, nachmittags 1 1/2 Uhr, im Ganthaus, Steinenthorstrasse Nr. 7, in Basel.

Verwertungsgegenstand: Eine Partie Damenkleiderstoffe, sowie diverse Guthaben.

### Nachlassverträge. — Concordats. — Concordati.

#### Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe.

(B.-G. 295—297 n. 800.)

#### Sursis concordataire et appel aux créanciers.

(L. P. 295—297 et 800.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberichtig wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

**Kt. Bern.** Gerichtspräsident von Interlaken. (2560)

Schuldner: Die Eheleute Tavella, Johann, Lokomotivführer, in Grindelwald, und die im Handelsregister als Handelsfrau eingetragene Anna Tavella, geb. Theiler, daselbst.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Datum der Bewilligung der Stundung: 10. Dezember 1900.

Sachwalter: Ad. Freiburghaus, Bureau Fürsprecher Adolf Lutz, in Interlaken.

Eingabefrist: Bis und mit 8. Januar 1901 beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Samstag, den 19. Januar 1901, vormittags 10 Uhr,

im Bureau der Gerichtsschreiberei Interlaken, im Schlosse daselbst.

Frist zur Einsicht der Akten: Vom 8. Dezember 1900 an beim Sachwalter.

**Kt. Schwyz.** Bezirksgericht Einsiedeln. (2565)

Schuldner: Kürzi, Marianus, sel., zur «Biber», in Biberbrücke, Einsiedeln.

Datum der Bewilligung der Stundung: 5. Dezember 1900.

Sachwalter: Betreibungsamt Einsiedeln.

Eingabefrist: Bis und mit 3. Januar 1901.

Gläubigerversammlung: Samstag, den 19. Januar 1901, nachmittags 2 Uhr,

im Restaurant «z. St. Meinrad» in Einsiedeln.

Frist zur Einsicht der Akten: Vom 9. Januar 1901 an.

**Kt. Solothurn.** Amtsgericht Bucheggberg-Kriegstetten in Solothurn. (2559)

Schuldner: Erlacher, Eduard, Wirt und Negociant, in Zuchwil, Inhaber der Firma «Ed. Erlacher» in Zuchwil.

Datum der Bewilligung der Stundung: 12. Dezember 1900.

Sachwalter: J. J. Roetschi, Konkursbeamter, in Solothurn.

Eingabefrist: Bis und mit 4. Januar 1901.

Gläubigerversammlung: Dienstag, den 22. Januar 1901, nachmittags 2 Uhr,

im Bureau des Konkursamtes Kriegstetten in Solothurn.

Frist zur Einsicht der Akten: Vom 12. Januar 1901 an.

### Verhandlung über den Nachlassvertrag. — Délibération sur l'homologation de concordat.

(B.-G. 804.)

(L. P. 804.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

**Kt. Zürich.** Bezirksgericht Pfäffikon. (2573)

Schuldner: Ernst Bernhard Peter, Bäcker und Wirt zum «Hirschen» in Pfäffikon, Kt. Zürich (S. H. A. B. 1900, pag. 1307).

Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Freitag, den 28. Dezember 1900,

vormittags 9 Uhr, vor dem Bezirksgericht Pfäffikon, im Gerichtshause daselbst.

**Ct. de Vaud.** Président du tribunal du district de Lausanne. (2572)

Dans son audience du samedi, 22 décembre 1900, à 2 1/2 heures, à l'Évêché, à Lausanne, le président du tribunal du district de Lausanne statuera sur l'homologation du concordat conclu entre la maison Bornand et Co., à Lausanne (F. o. s. du c. 1900, page 1405), et les créanciers de celle-ci, ensuite de sursis concordataire accordé le 17 octobre 1900.

### Betreibung und Konkurs. — Poursuite pour dettes et faillites.

#### Verschiedene Bekanntmachungen. — Avis divers.

**Ct. de Berne.** Office des faillites de Porrentruy. (2571)

#### Tableau de distribution.

Failli: Schenk, Jacques, ferblantier, à Porrentruy (F. o. s. du c. 1900, page 856).

Délai pour intenter l'action en opposition: 28 décembre 1900.

**Kt. St. Gallen.** Konkursamt Oberrheinthal in Altstätten. (2564)

Im Konkurse des Willi, Jacob, Viehhändler, Strick, Altstätten (S. H. A. B. 1900, pag. 836), liegen Verteilungsliste und Schlussrechnung vom 17. bis 26. Dezember 1900 bei obgenanntem Amte auf.

Annoncen-Pacht:  
Rodolf Mosse, Zürich, Bern etc.

### Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:  
Rodolphe Mosse, Zürich, Bern, etc.

# LOCARNO.

## Hôtel Locarno

am Lago Maggiore  
Kopfstation der Gotthardbahn.

**Direkte Wagenverbindungen.**

Das vollendetste Etablissement für den Winteraufenthalt im  
prächtigen Winterklima Europas.

von allen ärztlichen Autoritäten und speziell vom Kgl. Bayr. Med.-Rat  
Prof. Dr. Martin proklamiert. (1512)

Die vorzüglichste u. dabei allernächste Winter- u. Vorfrühlings-Station.

Deutscher und englischer Arzt. — Prospekt und Med.-Rat Martins  
Beschreibung gratis durch **Hall,** Besitzer.

(1023)

# ENGLAND

über HOEK VAN HOLLAND

## Bern-London.

Preis: I. Kl. Fr. 131.10, II. Kl. Fr. 92.75.

Näheres durch

U. M. Crowe, 22, Dornacherstrasse, in Basel.

## Zündwaren-Fabrik

### Lajta-Szt.-Miklos bei Wr.-Neustadt.

# „PAPER VESTAS“

das vorteilhafteste Zündhölzchen der Gegenwart mit bis dahin unerreichter  
Brenndauer. (1834)

Verbindungen mit prima Grossisten-Firmen in jedem Kanton gesucht.  
Muster gratis und franko durch die

Alleinige Verkaufsstelle für die Schweiz:  
**D. Bitschard, Solothurn.**

## Solothurner Kantonalbank.

An unserer Kassa werden bis auf weiteres

### 4 % Obligationen

in runden Summen von wenigstens Fr. 500 ausgegeben. Dieselben  
sind von 3 zu 3 Jahren kündbar und werden nach Wunsch auf den  
Namen oder Inhaber ausgestellt.

Alle Geldeinlagen bei der Kantonalbank sind vom Staate garantiert.  
(1491) **Die Direktion.**

## Corti & Co. Winterthur

Baugeschäft, Dampfsäge, Dampfziegelei.

Ansarbeitung von Projekten und Tiefbauten jeder Art.

Specialität:

Fabrikanlagen, Hochkamme, Kesseleinmauerungen und  
Feuerungsanlagen. (860)

## Schulden- und Bürgschaftsruf,

ausgekündet unter Androhung des Rechtsnachteils des Verlustes der Forderungs- und Bürgschafts-Rechte.

**Böhler, Friedrich**, Fabrikant, in Seengen, Inhaber der Firma Friedrich Böhler, Strohwarenfabrik, in Seengen, gestorben. (1850)  
Eingabfrist bis den **22. Januar 1901** in der Gemeindegemeinschaft Seengen, Kts. Aargau.  
Lenzburg, den 12. Dezember 1900.

Namens des Bezirksgerichts:  
Der Präsident: **Suter**.  
Der Gerichtsschreiber: **Hartmann**.

# Prämienobligationen-Anleihen von 1899

## für das Berner Stadttheater.

# Ziehungsliste.

Am 10. November 1900 sind folgende 40 Serien herausgelost worden:

Nrn.	54,	307,	359,	361,	370,	609,	621,	668,
	775,	861,	900,	978,	1020,	1125,	1140,	1963,
	2266,	2358,	2367,	2967,	3316,	3589,	3748,	3829,
	4064,	4250,	4272,	4375,	4476,	4494,	4558,	4628,
	4630,	4867,	5144,	5348,	5465,	5595,	5923,	5941.

Auf diese 40 Serien entfallen laut heutiger nach Massgabe des Ziehungsplanes vor Notar und Zeugen öffentlich stattgefundener

### zweiter Prämien-Ziehung

folgende Prämien:

**Fr. 15,000** auf Serie 5348 Nr. 6. (1851)

**Fr. 1000** auf Serie 5941 Nr. 10.

**Fr. 500** auf Serie 609 Nr. 4.

**Je Fr. 100** auf Serie 621 Nr. 3, 1125/1, 4272/4, 5923/1, 5941/3.

**Je Fr. 50** auf Serie 307 Nr. 1, 370/4, 775/7, 4867/4, 5348/4.

**Je Fr. 20** auf Serie 370 Nr. 10, 775/9, 861/5, 1125/9, 1140/7, 2967/1, 4064/6, 4476/10, 4494/2, 5923/10.

**Je Fr. 12** auf Serie 54 Nr. 4, 359 Nrn. 3, 7, 9, 361/5, 370/8, 609 Nrn. 3, 5, 621/8, 621/10, 668/9, 775/4, 1020/4, 1020/10, 1125/3, 1140/10, 2358/9, 2367/9, 2967/5, 3589/9, 3748/3, 3748/7, 3748/8, 3829/1, 4064/5, 4272/6, 4272/10, 4375/9, 4476/2, 4558/1, 4628/2, 4628/6, 4628/10, 4630/4, 4630/5, 4867/1, 4867/2, 4867/5, 4867/9, 4867/10, 5144/1, 5144/2, 5144/4, 5348/7, 5923/5, 5923/8, 5923/9, 5941/1, 5941/4, 5941/9.

Die 327 übrigen in den 40 am 10. November 1900 gezogenen Serien enthaltenen, hier nicht besonders angeführten Prämienobligationen werden mit **Fr. 10** per Stück zurückbezahlt.

Die Auszahlung der ausgelosten Prämienobligationen erfolgt vom 10. Januar 1901 hinweg gegen Rückgabe der Titel spesenfrei an der Stadtkasse in Bern. Die im Jahre 1900 ausgelosten Prämienobligationen verjähren am 10. Januar 1911.

Der Titel Serie 370 Nr. 10 wird als verloren gemeldet.

Von der I. Prämienziehung sind noch ausstehend:

Zu **Fr. 50** Serie 922/1.

Zu **Fr. 25** Serie 922/3.

Zu **Fr. 13** Serie 1699/5, 5925/6, 5925/7.

Zu **Fr. 10** Serie 349/7, 349/8, 349/9, 582 Nrn. 5, 7, 10, 922 Nrn. 2, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 1086 Nrn. 1, 2, 3, 1480 Nrn. 2, 3, 4, 5, 10, 1699/4, 2039/10, 2165/8, 2525/3, 5925 Nrn. 3, 5, 8, 10.

Bern, den 10. Dezember 1900.

Im Auftrage der Einwohnergemeinde Bern:

**P. v. Greyerz, Notar.**

## Banque hypothécaire suisse, à Soleure.

Sont sorties au tirage au sort pour être remboursées le **31 janvier 1901** les obligations suivantes de notre banque dont l'intérêt cesse de courir dès cette date:

**Emprunt de 1893, série E. 4 %.**

N<sup>o</sup> 4101, 4203, 4311, 4425, 4449, 4463, 4465, 4499, 4506, 4526, 4609, 4616, 4719, 4961.

**Emprunt de 1894, série F. 3 3/4 %.**

N<sup>o</sup> 5055, 5207, 5241, 5342, 5475, 5527, 5600, 5605, 5748, 5843, 5849, 5865, 5906.

**Emprunt de 1896, série G. 3 3/4 %.**

N<sup>o</sup> 6082, 6156, 6245, 6316, 6330, 6412, 6417, 6437, 6546, 6686, 6884, 6901, 6950.

**Emprunt de 1897, série H. 3 3/4 %.**

N<sup>o</sup> 7037, 7046, 7089, 7264, 7330, 7367, 7380, 7420, 7499, 7714, 7719, 7850, 7873.

Ces obligations ainsi que les coupons d'intérêts de ces quatre emprunts sont payables le 31 janvier 1901:

- à Soleure: à la Caisse de la Banque hypothécaire suisse,
- » Bâle: » Banque commerciale de Bâle,
- » Berne: » Banque commerciale de Berne,
- » » » Banque fédérale, société anonyme,
- » Fribourg: chez MM. Weck, Aebly & C<sup>ie</sup>, banquiers,
- » Lausanne: » Ch. Masson & C<sup>ie</sup>, banquiers,
- » Zurich: au Crédit suisse.

Les obligations série D, n<sup>o</sup> 3140 dont l'intérêt a cessé de courir dès le 31 juillet 1899, série F, n<sup>o</sup> 5273 dont l'intérêt a cessé de courir dès le 31 janvier 1900, et celles série D, n<sup>o</sup> 3100 et 3104 dont l'intérêt a cessé de courir dès le 31 juillet 1900 n'ont pas encore été présentées au remboursement.

Soleure, le 9 octobre 1900.

(1894)

Banque hypothécaire suisse.

## Gürbenthal-Bahn.

Ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre  
Mittwoch, den 26. Dezember 1900, vormittags 10 Uhr,  
im Café Merz, I. Stock, an der Amthausgasse in Bern.

Traktanden:

- 1) Berichterstattung der Direktion. (1839)
- 2) Ermächtigung des Verwaltungsrates zur Aufnahme eines Obligationenkapitals in erhöhtem Betrage.
- 3) Beschlussfassung betreffend Uebertragung des Betriebes der G. T. B. an eine andere Bahngesellschaft.
- 4) Unvorhergesehenes.

Bern, den 12. Dezember 1900.

Der Präsident des Verwaltungsrates:  
**G. Marcuard.**

## Schweizerische Verlagsdruckerei, Basel.

Ordentliche Generalversammlung

Samstag, den 29. Dezember 1900, abends 6 1/2 Uhr,  
= im Lokale der Gesellschaft. =

Traktanden:

- 1) Vorlage der Rechnung und des Berichts pro 30. Juni 1900.
- 2) Bericht des Rechnungsrevisors.
- 3) Abnahme der Geschäftsrechnung pro 30. Juni 1900 und Decharge-Erteilung.
- 4) Ergänzungswahl des Verwaltungsrates. (1849)
- 5) Wahl des Rechnungsrevisors pro 1900/1901.

Nach erfolgter Deponierung der Aktien bei unserer Geschäftskasse werden die Zutrittskarten bis und mit **Donnerstag, den 27. Dezember 1900** verabfolgt und kann die Geschäftsrechnung nach § 9 der Statuten eingesehen werden.  
Basel, den 13. Dezember 1900.

Der Verwaltungsrat.

## Schweizerischer Bankverein

Wir nehmen Gelder an gegen Obligationen auf Namen oder Inhaber lautend

zu **4 %**, **al pari**, auf **3-4 Jahre fest**,  
mit halbjährlichen Zins-Coupons.

Zürich, im Dezember 1900.

(1481)

Die Direktion.

Gros Papierhandlung Detail  
**Rudolf Furrer, Zürich**

13 Münsterhof 13

Vollständige Bureaueinrichtungen

für kaufm. Geschäfte u. Administrationen.

Druck-, Perforier- und Namerierarbeiten.

Geschäftsbücherfabrikation.

Patentinhaber des (1613)

Verbesserten Schaplographen,

bester u. billigster Vertriebsapparat.

Prospekte über letzteren, Kopierpressen- sowie vollständiger Preis-Courant stehen gerne zu Diensten.

### Gratis und franko

bitten wir unsern soeben erschienenen Katalog zu verlangen. Derselbe enthält eine grosse Auswahl der nützlichsten Gebrauchs- u. Geschenkwerke für jeden Kaufmann, Gewerbetreibenden etc. Verlag für Sprach- und Handelswissenschaft. (1842) (S. Simon) Berlin W. 80.

### Wacker, Schmidlin & C<sup>ie</sup>

Elisabethenstrasse 53, BASEL

### Bankgeschäft

An- u. Verkauf von Wertpapieren.

Beleihung von solchen.

Tägliche Berichterstattung

über den Effektenmarkt. (1216)

Karsblatt für nicht kotierte Wertpapiere.

Vermögensverwaltungen.

Geldwechsel und Coupons.

### Kommandite.

Behufs Ausbeutung hochwertiger Patente in der elektrischen Branche werden zur Gründung einer Gesellschaft ein oder zwei Kommanditäre mit **Fr. 150,000-200,000** Kapital gesucht. — Gef. Offerten unter Chiffre **Z A 8476** an **Rudolf Mosse, Zürich.** (1862)

**Frey & LaRoche,**  
Bank- u. Effektingeschäft,  
**Basel.** (1268)

Börsenaufträge.

Vorschüsse auf Wertpapiere.

Kapitalanlagen.

Incasso von Coupons und rückzahlbaren Obligationen.

Vermögensverwaltungen.

### Schreibmaschine,

Blickenscherfer,

neue, zu fast halbem Preise

zu verkaufen.

Gef. Offerten unter Chiffre **Z B 693** an **Rudolf Mosse, Basel.** (1848)

### Vertrauens-Stelle

als Stütze des Geschäftsherrn sucht ein solider, erfahrener, kautionsfähiger, bestempfohlener Mann.

Eventuell auch mit finanzieller Beteiligung oder für die Führung eines Depots.

Offerten unter Chiffre **Z U 8470** an **Rudolf Mosse, Zürich.** (1847)

Feinste Harzer (1713)

### Kanarien-Sänger!

Hohl- u. Bogenroller, versendet gegen Nachnahme von 8 bis 20 Mark; acht Tage Probezeit, Umtausch frei, Prospekt gratis,

**W. Heering,**

St. Andreasberg (Harz) 427.

Une fabrique de machines dans la Suisse française demande un employé de bureau (correspondant), intelligent, sérieux et actif, connaissant parfaitement le français, l'allemand, l'italien et si possible l'anglais. On donnerait la préférence à une personne ayant des connaissances en mécanique ou en bonneterie.

Adresser offres avec références sous chiffres **Zag E 458** à **Rudolphe Mosse, à Berne.** (1863)